

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1881

15.12.1881



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 15. Dezember 1881.

IV. Quartal. **140.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Graf Waldemar.

Schauspiel in fünf Akten von Gustav Freitag.

Regie: Herr Hande.

Personen:

Waldemar Graf Schenk	Herr von Horar.
Hugo Graf Schenk, sein Vetter	Herr Brasch.
Rittmeister von Randor	Herr Hansen.
Heinrich von Sorben	Herr Schilling.
Fedor Iwanowitsch Fürst Udaschkin	Herr Schneider.
Georgine Fürstin Udaschkin, seine Schwägerin	Frau Willborn.
Hiller, Gärtner	Herr Nebe.
Gertrud, seine Tochter	Fräulein Hartmann.
Hans, sein Pflegesohn	Franz Klein.
Gordon, Stallmeister } des Grafen Waldemar	Herr Benda.
Bor, Kammerdiener }	Herr Morgenweg.
Frau Bor, seine Mutter	Frau Baldenecker.
Rosa, ein Bürgermädchen	Fräulein Schwarz.
Bose, Arbeiter	Herr Ludwig.
Der Bezirksvorsteher	Herr Consentius.
Ein Nachtwächter	Herr Klages.
Kammerfrau der Fürstin Udaschkin	Frau Obermüller.
Gregor, } Diener der Fürstin	Herr Reiff.
Senka, }	Herr Stöbe.
Freunde Waldemar's	Herr Hunkler.
	Herr Bösch.

Volk. Diener.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Fräulein Rahé. Beurlaubt: Frau Meysenhym, Herr Lange.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Bogen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Bogen . . . 2 " 40 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Bogen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . — " 80 "
Bogen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 40 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 16. Dezember, IV. Quartal, 141. Abonnements-Vorstellung.

Der Postillon von Conjeaucou. Komische Oper in drei Akten von Adam.